

## Einzelmodul als Weiterbildung

### Prozesse in Cross Media

Das Einzelmodul ist Teil des weiterbildenden 7semestrigen Masterstudiengangs "Cross Media" und wird dort im 2. Semester angeboten.

#### Studienziele

Die Studierenden

- verstehen die Definition von "Öffentlichkeit".
- können beurteilen und einschätzen, wie sich Öffentlichkeit durch crossmediale Medien, Netzwerke und "alternative" Medien verändert.
- kennen Instrumente, Design-Methoden und Entwurfstechniken im crossmedialen Gestaltungsprozess und können diese einsetzen.
- können die Phasen im Designprozess gestalten.
- können crossmediale Trends der Medienwirtschaft analysieren.
- kennen die Wertschöpfungsketten aller Mediengattungen.
- können neue Verwertungsketten entwickeln.

#### Zielgruppe

Das Einzelmodul richtet sich an Interessierte aus den Disziplinen Journalismus, Publizistik, Medienmanagement, Sozialwissenschaften, Design, Psychologie, Betriebswirtschaft, Informatik und anderen Studiengängen, die sich für die neue, interdisziplinäre Medienwelt wappnen wollen. Sie wollen sich zu Fachleuten entwickeln, die hohe Qualität in ihrem jeweiligen Kernbereich mit übergreifenden analytischen, betriebswirtschaftlichen und kommunikativen Fähigkeiten verbinden.

#### Modulinhalte

Journalismus: Öffentlichkeit und Diskurs

Der demokratische Diskurs hat am Werden und Sein der deutschen Gesellschaft einen wesentlichen Anteil. Er wird nicht mehr nur von und in den Massenmedien geführt und/oder bestimmt. Die Veranstaltung analysiert, inwieweit sich die "alten" Medien Presse, Rundfunk und Fernsehen durch ihren "Gang" ins Internet verändern. Die Grenzen zwischen Macher/innen und Nutzer/innen werden im World Wide Web neu gezogen. Was sich daraus für die journalistische Arbeit und für den öffentlichen Diskurs ergibt, klärt dieses Modul.

Interaction Design: Gestaltungsprozess

Die einzelnen Phasen des Gestaltungsprozesses (Recherche, Analyse, Ideenfindung, Konzeptentwicklung, Ausarbeitung, Evaluation) werden analysiert. Es werden ihre besonderen Merkmale und die Überschneidungen zwischen den Phasen herausgestellt. Zudem werden viele Design-Methoden vorgestellt und beispielhaft erprobt. Vor allem dem Prototyping wird viel Platz eingeräumt.

Management: Medienwirtschaft

Der Begriff der Aufmerksamkeit und seine Bedeutung für den Medienmarkt werden diskutiert. Ein Überblick über die Player des deutschen und internationalen Medienmarktes wird gegeben. Verbreitete Geschäftsmodelle und Geschäftsprozesse in Print, Online, Radio und TV werden vorgestellt.

#### Voraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind gemäß der [Studien- und Prüfungsordnung](#) des weiterbildenden Studienangebots "Cross Media" und der Studien- und Prüfungsordnung des zugrundeliegenden weiterbildenden Masterstudiengangs „Cross Media“ geregelt.

## Einzelmodul als Weiterbildung

- Als Zulassungsvoraussetzung gilt der Nachweis eines ersten akademischen Abschlusses in den Fachrichtungen Journalismus, Publizistik, Medienmanagement, Geistes- und Sozialwissenschaften, Design, Psychologie, Betriebswirtschaft oder Informatik. Bei anderen Fachrichtungen ist der Bezug zu Cross Media nachzuweisen. Dieser Abschluss muss bei einer Regelstudienzeit von mindestens 6 Semestern oder mindestens 180 Credits erfolgt sein.
- Zudem muss der Nachweis einer mindestens einjährigen qualifizierten berufspraktischen Erfahrung nach Erwerb des ersten akademischen Abschlusses in den genannten Fachgebieten erfolgen.
- Eine weitere Zulassungsvoraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme an einer [Eignungsfeststellungsprüfung](#) sowie der Nachweis ausreichender Kenntnisse der englischen Sprache auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, deren Anwendbarkeit in der Feststellungsprüfung getestet wird.

Eine Zulassung ist auch ohne ersten akademischen Abschluss möglich: Sofern noch kein erster akademischer Abschluss vorliegt, besteht die Möglichkeit des Ablegens einer Eingangsprüfung. Die Eingangsprüfung ist gebührenpflichtig.

### [Ordnung zur Durchführung der Eingangsprüfung](#)

#### Studienorganisation

Die Präsenzphase zum Einzelmodul wird mit einer Phase des Selbststudiums kombiniert. Das ermöglicht so einerseits zeitliche Flexibilität und andererseits Austausch und Diskussion mit dem Lehrenden sowie anderen Studierenden. Die Präsenzphase findet am Standort Magdeburg i.d.R. an drei Tagen (Donnerstag bis Samstag) statt.

Für das E-Learning werden auf einer zentralen Online-Plattform von den Lehrenden Materialien und viele unterschiedliche Aktivitäten für Kommunikation, Zusammenarbeit und Selbstlernen bereitgestellt. Die Studierenden können die Online-Kurse unabhängig von Ort und Zeit und nach eigenen Lernbedürfnissen nutzen.

Die Lehrinhalte werden in deutscher und englischer Sprache vermittelt.

#### Zeitlicher Aufwand / Workload

Der Workload für das Einzelmodul beträgt 125 Stunden (30 Std. Präsenz + 95 Std. Selbststudium) und wird mit 5 Credits bewertet.

#### Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistung für dieses Modul ist in der [Studien- und Prüfungsordnung](#) für das weiterbildende Studienangebot „Cross Media“ vom 21.11.2018 geregelt.

Die Prüfung erfolgt in Form einer Hausarbeit.

## *Einzelmodul als Weiterbildung*

### **Gebühren**

Für das Studium des Einzelmoduls wird eine Gebühr entsprechend der [Gebührenordnung](#) vom 21.11.2018 in Höhe von 990 € erhoben.

Interessieren Sie sich für Fördermöglichkeiten in der Weiterbildung? Informieren Sie sich und Fragen Sie gerne bei der [Weiterbildungsberatung](#) des Zentrums für Weiterbildung nach.